

Verlagsgesellschaft München G. m. b. H.

Ⓜ

3. Auflage nach 8 Wochen:

# Die weltlichen Gesänge des Pfanzelter Sidi von Polycarpszell

herausgegeben von

Georg Queri.

Aus zwei Besprechungen:

**Fritz von Ostini**  
in den „Münchener Neuesten Nachrichten“:

„... **Wunderbar echt** sind diese oft hanebüchener Verse, und sie haben doch Rhythmus und Farbe bei aller Kunstlosigkeit der Form. Dazu einen oft **köstlichen Humor!** Den Humor des Egidius Pfanzelter, nicht den eines dialektdichtenden Kulturmenschen! Queri hat diese Menschen mit so **liebvoller Gründlichkeit** studiert, dass er gelernt hat, ihnen in allem **nachzufühlen**, und seine Gesänge könnten am Hüttenfeuer der Holzknechte, in der Burschenecke der Dorfwirtshäuser ertauscht sein — sie klängen nicht anders. In **dieser Ur-echtheit** wie in **ihrem Humor liegt ihr Wert**. Sie sind Poesie im derbsten Holzschnittstil und mit den lachenden gesunden Farben der Volkskunst koloriert und bedeuten **unverfälschte kulturgeschichtliche Dokumente** ...

„Bayrischer Kurier“:

(Organ des Zentrums)

„... Das **Allerunschönste**, wovon uns das letzte Jahr ein gerüttelt volles Mass auf den Büchertisch legte. ... Die Verse sind **ausgeschämt gemein**. Vier Worte fassen den Inhalt zusammen: Lumperei, Fresserei, Sauferei und Düngergrube. Die Gesänge **handeln vom Mist und sind Mist**... Es ist **direkte** und **ausgesuchte Roheit**, gegen die wir feierlich Protest einlegen ... was ein jugendliches, volksfremdes Dichtergehirn mit der Mistgabelseele zusammenspintisiert. **Aufgelegte Roheiten** und **platte Geilheit** ... Wir glauben dem „Volksdichter“ und seinen Protektoren heute einiges immer noch ziemlich schonend beigebracht zu haben. Wenns nützt, werden wir mehr und in schärferer Art enthüllen.

== Die rückhaltlose Anerkennung Fritz von Ostinis und die grenzenlose Wut des „Bayrischen ==  
== Kurier“ sprechen wohl mit gleicher Durchschlagskraft für den Wert des Buches. ==

Preis: M. 1.50 ord., M. 1.12 à cond., M. 1.— bar. Partie 7/6.

**Vorzugsangebot:**

(wenn bis 20. Juni auf beiliegendem Zettel bestellt!)

==== **Partie 7/6 zur Probe mit 40% Rabatt bar.** =====

Hochachtungsvoll

München, 1. Juni 1909  
Franz Josefstraße 9  
Telephon: 21926

Verlagsgesellschaft München  
G. m. b. H.